

Medieninformation

Polizeidirektion Leipzig

Ihr Ansprechpartner
Olaf Hoppe

Durchwahl
Telefon +49 341 966 44400
Telefax +49 341 966 43185

medien.pd-l@
polizei.sachsen.de*

14.10.2024

Medieninformation der Polizeidirektion Leipzig Nr. 492|24

Schwere Brandstiftung Mehrfamilienhaus | Betrunkener Autofahrer flüchtet vom Unfallort | Polizei störte Diebe

Erstellerinnen: Therese Leverenz (tl), Sandra Freitag (sf), Berit Wünscher (bw)

Einbruch in ein Hotel

Ort: Leipzig (Zentrum)

Zeit: 12.10.2024, gegen 21:30 Uhr bis 13.10.2024, 05:15 Uhr

In der Nacht von Samstag auf Sonntag betraten Unbekannte auf derzeit nicht bekannte Art und Weise ein Hotel. In der Folge zerschlugen die unbekannteten Tatverdächtigen eine Glastür zu den Büroräumen und gelangten in diese. Anschließend hebelten sie die Schränke auf und entwendeten Bargeld aus einer Geldkassette. Der Stehlschaden befindet sich im niedrigen dreistelligen Bereich. Die Höhe des Sachschadens wird auf circa 2.000 Euro geschätzt. Das Polizeirevier Leipzig-Zentrum ermittelt wegen besonders schweren Falls des Diebstahls. (bw)

Hausanschrift:
Polizeidirektion Leipzig
Dimitroffstraße 1
04107 Leipzig

Polizei störte Diebe

Ort: Leipzig (Mockau-Nord), Gogolstraße

Zeit: 13.10.2024, gegen 04:00 Uhr

Sonntagmorgen fuhren Polizeibeamte auf der Gogolstraße in östliche Richtung, als ihnen ein grüner VW Transporter mit Standlicht und geöffneter Seitentür am Fahrbahnrand auffiel. Im Bereich der Tür befand sich ein Motorrad KTM 690 SMC R halb im Fahrzeug. Ebenfalls sahen die Beamten zwei männliche Personen, welche versuchten, das Kraftfahrzeug in den Laderaum des VW zu ziehen. Als der eine unbekanntete Tatverdächtige

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdl.htm>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

die Polizei erblickte, schnappte er sich ein neben dem Transporter liegendes Fahrrad und flüchtete in Richtung Simon-Bolivar-Straße. Der zweite Unbekannte ergriff ebenso die Flucht mit einem Rucksack und folgte seinem Komplizen zu Fuß. Die Polizisten nahmen sofort die Verfolgung der zwei Personen auf, über die Lilienthalstraße weiter auf die Stralsunder Straße und zuletzt in südliche Richtung der Tauchaer Straße, wo sie den Sichtkontakt zu den unbekanntem Tatverdächtigen verloren. Die Beamten kehrten zum zurückgelassenen Transporter zurück und stellten im Innenraum des Fahrzeuges ein weiteres zerlegtes Motorrad fest. Des Weiteren ergab eine Prüfung der angebrachten Kennzeichen am VW, dass diese als gestohlen gemeldet waren. In der Folge stellte sich weiter heraus, dass der VW California ebenfalls entwendet wurde. Anschließend kam ein Fährtenhund zum Einsatz, jedoch konnte dieser keine verwertbare Spur der unbekanntem Tatverdächtigen aufnehmen. Der Transporter wurde zur Spurensicherung durch die Polizei sichergestellt. Das Polizeirevier Leipzig-Nord hat die Ermittlungen wegen des Verdachts eines besonders schweren Falls des Diebstahls aufgenommen. (bw)

Schwere Brandstiftung Mehrfamilienhaus

Ort: Löbnitz, Schulstraße

Zeit: 13.10.2024, 21:25 Uhr

Am Sonntagabend wurden Feuerwehr und Polizei nach Löbnitz zu einem Kellerbrand in einem Mehrfamilienhaus gerufen. Die eingesetzten Feuerwehren aus Delitzsch, Löbnitz und Sausedlitz evakuierten mehrere Bewohner des Mehrfamilienhauses über eine Leiter, da diese ihre Wohnungen auf Grund der starken Rauchentwicklung nicht mehr verlassen konnten. In der Folge erlitten fünf Personen (weiblich: 28|53|77, männlich: 37|6 Monate) Rauchgasintoxikationen und mussten in die umliegenden Krankenhäuser zur weiteren medizinischen Versorgung gebracht werden. In der naheliegenden Sporthalle wurde eine Sammelstelle für die evakuierten Bewohner des betroffenen Wohnblocks, in dem sich mehrere Hauseingänge befinden, eingerichtet. Der Brand konnte durch die eingesetzten Feuerwehren gelöscht werden. Die Wohnungen des betroffenen Hauseingangs sind derzeit nicht mehr bewohnbar. Während einer Tatortbereichsfahndung stellten die eingesetzten Beamten einen Tatverdächtigen (52, deutsch) auf einem Fahrrad fahrend fest. Die Beamten nahmen bei ihm einen starken Alkoholgeruch wahr und führten einen Atemalkoholtest durch, welcher einen Wert von 1,76 Promille ergab. Auf Anordnung der Staatsanwaltschaft wurde der 52-Jährige vorläufig festgenommen. Anschließend wurde er ins Zentrale Polizeigewahrsam nach Leipzig gebracht. Die Höhe des Sachschadens wird mit circa 100.000 Euro beziffert. Der Brandort wurde gesperrt und ein Brandursachenermittler wird eingesetzt. Die Kriminalpolizei hat die Ermittlungen wegen des Verdachts einer schweren Brandstiftung sowie Trunkenheit im Verkehr aufgenommen. (bw)

Wohnungsbrand

Ort: Leipzig (Neustadt-Neuschönefeld), Hermann-Liebmann-Straße

Zeit: 13.10.2024, gegen 22:30 Uhr

Am späten Sonntagabend wurden Feuerwehr und Polizei nach Neustadt-Neuschönefeld gerufen, nachdem in einer Wohnung eines Mehrfamilienhauses ein Feuer ausgebrochen war. In der Folge kam es zu einer starken Rauchentwicklung und die Bewohner des Mehrfamilienhauses mussten evakuiert werden. Der Brand konnte durch die eingesetzte Feuerwehr gelöscht werden und in der Folge wird ein Brandursachenermittler den Brandort begutachten. Aufgrund einer Rauchgasintoxikation mussten drei verletzte Personen (weiblich: 34, männlich: 25|35) medizinisch betreut werden. Nach bisherigen Erkenntnissen verursachte der 32-jährige Bewohner (deutsch) der betroffenen Wohnung das Feuer. Er musste auf Grund seines psychischen Gesundheitszustandes in ein Fachklinikum gebracht werden. Die Hermann-Liebmann-Straße war während des Einsatzes vollgesperrt. Der Sachschaden ist derzeit nicht bezifferbar. Die Brandwohnung wurde durch die Polizei versiegelt und die Ermittlungen wegen des Verdachts der schweren Brandstiftung aufgenommen. (bw)

Sachbeschädigung durch Graffiti

Ort: Rötha, Schlosspark

Zeit: 13.10.2024, 21:35 Uhr (polizeibekannt)

Gestern Abend wurde der Polizei mitgeteilt, dass Unbekannte mehrere Graffiti an Holzbänke und Papierkörbe in Rötha geschmiert hatten. Bei den Graffiti handelte es sich unter anderem um verfassungswidrige Symbole und einen verfassungswidrigen Schriftzug sowie weitere Schriftzüge mit verschiedenem Inhalt. Die Höhe des entstandenen Sachschadens kann noch nicht beziffert werden. Die Polizei hat die Ermittlungen wegen des Verwendens von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen und Sachbeschädigung aufgenommen. (tl)

Verkehrsunfall mit zwei Verletzten

Ort: Pegau, S68

Zeit: 13.10.2024, gegen 18:15 Uhr

Am frühen Sonntagabend fuhr eine 17-jährige mit ihrem Kleinkraftrad Simson auf der Verbindungsstraße zwischen Pegau und Wiederau von Weideroda kommend. An der Kreuzung zur Staatsstraße 68 beabsichtigte sie, nach links abzubiegen, um in Richtung Pegau zu fahren. Dabei übersah sie einen von links kommenden, in Richtung Norden fahrenden Pkw Opel (Fahrer: 49). Die Fahrzeuge stießen zusammen. Die Jugendliche stürzte und verletzte sich. Sie musste stationär in einem Krankenhaus aufgenommen werden. Der 49-jährige verletzte sich leicht und musste ambulant in einem Krankenhaus behandelt werden. Es entstand ein Sachschaden in Höhe von etwa 7.000 Euro. Der Verkehrsunfalldienst war vor Ort und nahm den Unfall auf. (sf)

Betrunkener Autofahrer flüchtet vom Unfallort

Ort: Lossatal (Thammenhain), Hauptstraße

Zeit: 13.10.2024, 18:20 Uhr

Anwohner informierten am frühen Sonntagabend die Polizei, nachdem ein unbekannter Fahrzeugführer eines Pkw VW, der in Richtung Röcknitz fuhr, nach rechts von der Hauptstraße abkam und mehrere Zaunsfelder überfuhr. Anschließend flüchtete der bis dahin Unbekannte vom Unfallort. Aufgrund des bekannten Kennzeichens des Verursacherfahrzeugs suchten die eingesetzten Polizeibeamten die Halteranschrift auf und trafen den Fahrer (71, deutsch) sichtlich alkoholisiert an. Ein Alkoholtest ergab einen Wert von 1,94 Promille. An seinem Fahrzeug, mit dem er nach dem Unfall auf zwei platten Reifen bis zu seiner Wohnanschrift fuhr, entstand ein Sachschaden in Höhe von etwa 5.000 Euro. An den Zaunsfeldern entstand Sachschaden in Höhe von etwa 500 Euro. Dem 71-jährigen wurde Blut für eine Blutuntersuchung abgenommen und die Beamten entzogen ihm die Fahrerlaubnis. Gegen ihn wird nun wegen Unerlaubten Entferns vom Unfallort sowie Trunkenheit im Verkehr ermittelt. (sf)

Einbruch in Geschäft

Ort: Leipzig (Schönefeld-Abtnaundorf)

Zeit: 12.10.2024, gegen 13:15 Uhr bis 14.10.2024, 06:35 Uhr

Im angegebenen Zeitraum brachen Unbekannte in ein Lottogeschäft ein und betraten den Verkaufsraum. Nachfolgend stahlen sie aus einer Geldkassette Bargeld im niedrigen vierstelligen Bereich und flüchteten vom Ort. Die Kriminalpolizei hat Spuren gesichert und die Ermittlungen wegen eines besonders schweren Falls des Diebstahls aufgenommen. (tl)